GeniusReport
simply younique

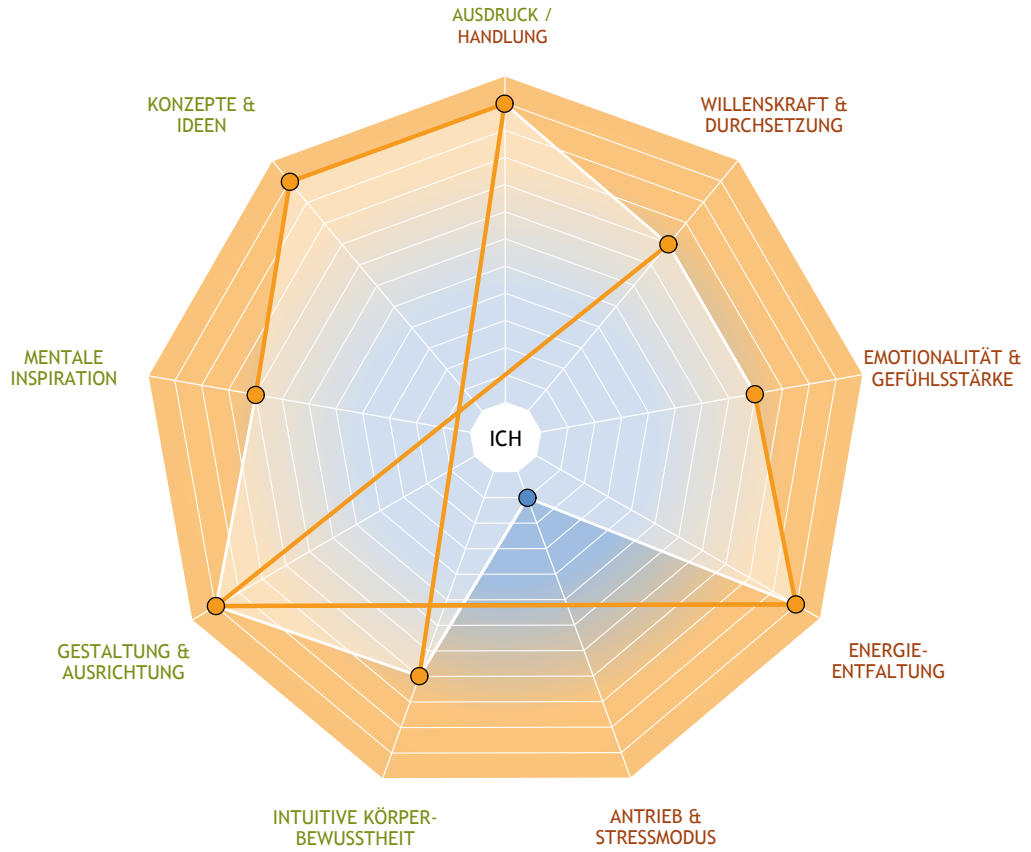
Monika Feuersänger

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbigen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

KOOPERATIVE SCHAFFENSKRAFT

Ich bin gerne aktiv und kann mich in der Kooperation mit anderen sehr gut entfalten. Ich stelle meine Schaffenskraft für produktive und für mich befriedigende Prozesse zur Verfügung. Wenn mich etwas anspricht, kann ich meine Lebensenergie sehr ausdauernd und kraftvoll einbringen.

VORBILDHAFTIGKEIT

Mir ist meine Authentizität wichtig. Denn nur auf dem Gebiet, das mir entspricht kann ich als Vorbild wirken und meine besonderen Talente einbringen. Durch meine individuelle Hingabe, mache ich Neues sichtbar in der Welt und trage so als Leitstern zu Veränderungen bei.

GESTALTUNGSKRAFT UND HALTUNG

Ich verfüge über die Schaffenskraft, Dinge zu gestalten und Prozessen Richtung zu geben. Ich kann mit meiner sicheren Haltung die Ausrichtung von Energie steuern, wodurch ich auch zum Mittelpunkt jedes Teamprozesses werde.

BEZIEHUNGSAUFBAU UND VERTRAUENSBILDUNG

Ich bin ein offener und kommunikativer Mensch, der es versteht, mit anderen Menschen emotionale Beziehungen aufzubauen und ihnen nahe zu kommen. Diese Offenheit schafft gegenseitiges Vertrauen und ist auch die Basis für fruchtbare Arbeitsprozesse.

SPONTANITÄT UND IMPROVISATIONSTALENT

Ich kann meine intuitiven Wahrnehmungen sehr spontan ausdrücken. Daher fällt es mir auch nicht schwer, schnelle Entscheidungen zu treffen, wenn dies notwendig ist. Ich habe ein Improvisationstalent und kann reaktionsschnell Entwicklungen antizipieren und auf Geschehnisse schlagfertig reagieren.

PRODUKTIVE STRUKTURIERUNG

Ich verstehe es, meine individuellen Einsichten zu erklären und damit bestehende Ansichten zu verändern. Ich kann dazu beitragen, dass Energie effizient und gut strukturiert eingesetzt wird. Die Produktivität von Prozessen zu erhöhen ist mir ein wichtiges Anliegen.

COURAGE UND PIONIERGEIST

Ich verfüge über die Willenskraft, mich sehr couragiert zu engagieren, um auf meinem Gebiet als Erster das Beste zu leisten. Ich scheue mich nicht, ins Unbekannte zu springen und die Grenzen des Machbaren auszuloten. Wettbewerb stellt für mich eine natürliche Entfaltungsmöglichkeit dar.

AUFGESCHLOSSENER ENTDECKERGEIST

Ich habe das Durchhaltevermögen und die Verbindlichkeit, einen begonnenen Prozess auch abzuschließen. Dabei mache ich immer wieder neue Erfahrungen. Ich bin aufgeschlossen dafür, auch das Unerwartete zu entdecken und zu bewältigen. Denn Aufgeben ist keine Option.

REFLEXION VON ERFAHRUNGEN

Mein Verstand ist hervorragend dafür geeignet, aus vergangenen Erfahrungen den Sinn und die Bedeutung zu finden. Durch den mentalen Prozess der Reflexion von Erinnerungen können neue sinnstiftende Ideen reifen, die durch ihre Klarheit gesellschaftliche Entwicklungen bewirken können.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

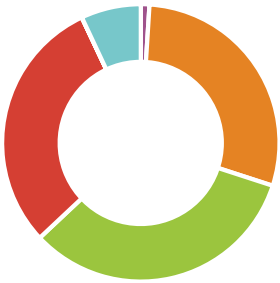
%	
31	GESELLSCHAFTLICHER Anteil, der eine weitreichende Wirkung in der Gesellschaft haben kann.
20	GEMEINSCHAFTLICHER Anteil, der sich in enger Kooperation mit anderen verwirklichen kann.
49	INDIVIDUELLER Anteil, der sich durch den kreativen Ausdruck von Individualität verwirklichen kann.

3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMWORKER“, präsent, kooperativ, prozessorientiert

Für mich ist Teamarbeit ein sehr geeigneter Arbeitsmodus. Mir ist der Austausch mit anderen wichtig und ich weiß, dass in Teams Ergebnisse entstehen, die ich alleine nicht erreichen würde. Ich fühle mich in der Teamarbeit wohl und habe eine gute Präsenz in Teams. Wobei es natürlich immer auch auf die richtige Zusammenstellung des Teams ankommt, ob ich mich gut darin entfalten kann.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



%	
1	Stärkung von FÜHRUNG und VERWALTUNG
29	Behauptung im WETTBEWERB und am MARKT
33	Zielorientierte PLANUNG und RESSOURCENSTEUERUNG
30	Förderung der KOMMUNIKATION und INTERAKTION
0	Zukunftssichernde ERHALTUNG der Struktur
7	Impulsgebend für INNOVATIONEN und VERÄNDERUNGEN

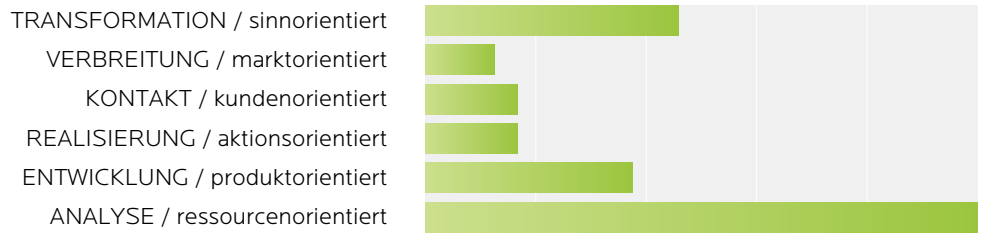
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

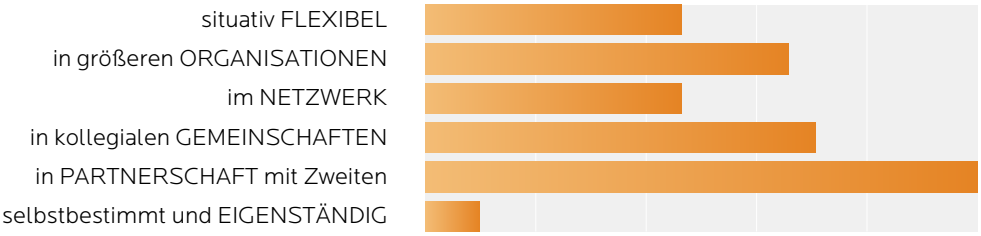
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



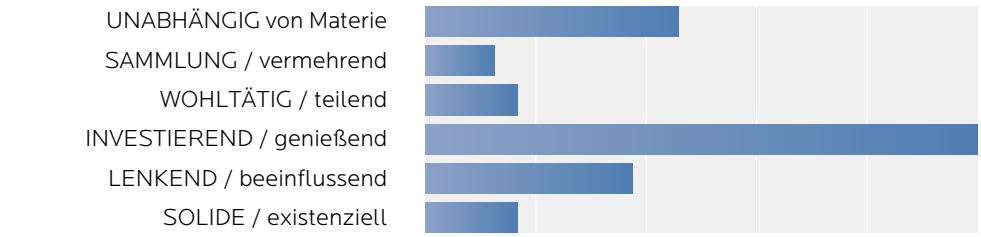
Stichworte zum Talent „ANALYSE“:
ressourcenorientiert, Grundlagen schaffend, absichernd, investigativ,
z.B. Recherche, Forschung, Projektierung, Einkauf

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich am besten in der Arbeit mit einem zweiten Menschen entfalten. Dies können, je nach Aufgabenstellung, auch jeweils unterschiedliche, spezialisierte Personen sein. Der enge Austausch mit einem Zweiten ist für mich inspirierend und produktiv.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Ich weiß, dass Ressourcen ihren größten Wert entfalten, wenn man diese richtig investiert und so weiteres Wachstum ermöglicht und neuer Nutzen generiert wird. Ich kann dabei mit Risiko gut umgehen und verstehe es auch, die Erträge der Investitionen zu genießen.

5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES

%	
5	LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.
49	ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.
46	INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN

%	
30	PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.
29	EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.
41	MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

spontan / revidierbar **reiflich / haltbar**

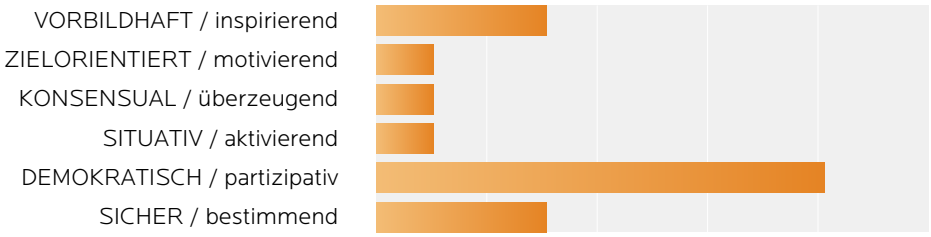
Ich ziehe es vor, Entscheidungen mit anderen zu besprechen. Sowohl was meine eigenen Entscheidungen betrifft, wie auch als Ratgeber für andere.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

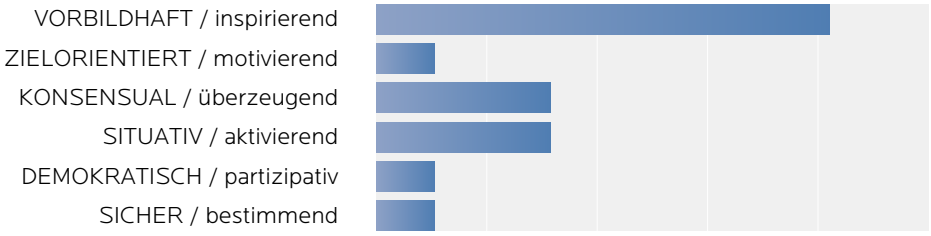
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Andere nehmen an mir einen partizipativen Führungsstil wahr, weil ich meine Mitarbeiter in Entscheidungen stark einbeziehe und bei Entscheidungen die mehrheitliche Meinung berücksichtige.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich verhalte mich in einer Führungsrolle vorbildhaft und tue selbst das, was ich von meinen Mitarbeitern erwarte. Das entfaltet die größte Wirkung und man folgt mir gerne nach.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)

7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**

Ich kann in Verhandlungen meine Interessen selbstbewusst durchsetzen.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**

Ich messe mich gerne im Wettbewerb und verstehe es, mich kompetitiv zu behaupten.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**

Ich arbeite Konzepte und Ideen gerne aus und bringe diese in die Zusammenarbeit ein.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**

Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**

Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**

In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8 MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

BEDÜRFNISSE BEFRIEDIGEN

Es motiviert mich, im sozialen Zusammenhalt für das Notwendige zu sorgen. Ich kümmere mich gerne empathisch um andere und verstehe, was sie benötigen. Ich bin motiviert, einen Beitrag zu leisten, damit es meinen Mitmenschen gut geht und ihre grundlegenden Bedürfnisse befriedigt werden können.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

PHILOSOPHISCH - MÖGLICHKEITEN SEHEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich mich in meiner Sicht auf die Dinge nicht gerne einschränke. Ich möchte auch das sehen, was jenseits des Herkömmlichen "auch sein könnte". Denn: "Dort, wo das Konkrete aufhört, fängt die Philosophie an." Durch diese Sichtweise kann ich auch das Unerwartete antizipieren und scheinbare Grenzen überwinden.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

MENTALE AKTIVITÄT IN KÖRPERLICHER ENTSPANNTHEIT

Für mich ist ein körperlich entspannter Lebensstil wichtig, denn in der Entspannung kann ich mental sehr konzentriert sein. Ich bin offen für die Anliegen anderer und kann durch das Eingehen auf Themen anderer meine Ziele umsetzen. Geistig bin ich immer aktiv und präsent im Moment. Ich lasse die Dinge gerne auf mich zukommen und bin stets flexibel.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

BREITE WAHRNEHMUNG - TIEFES WISSEN

Ich verfüge über einen rezeptiven Verstand, der im Moment präsent ist und alles rundherum absichtslos wahr- und aufnimmt. In dieser unfokussierten Präsenz im Moment sammelt mein Verstand breites und tiefes Wissen. Damit kann ich für andere eine wichtige Ressource sein, wenn deren Wahrnehmung vielleicht nicht so umfassend ist.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich erkenne Zusammenhänge und kann diese in Klarheit auch anderen vermitteln.

Ich setze emotionale Energie ungeachtet der Umstände sachlich und produktiv ein.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich verhelfe individuellem Wissen, das kollektiv wertvoll ist, gerne zum Durchbruch.

Ich urteile sorgfältig, bevor ich Herausforderungen annehme oder Verpflichtungen eingehe.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann meine Ideen klug anpassen, wenn dies die Umstände verlangen.

Ich weiß, dass Konfusion Teil von Prozessen ist und wann sinnvoll gehandelt werden kann.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich verstehe es, Beziehungen feinfühlig zu gestalten und damit die Produktivität zu steigern.

Ich versuche mit intuitiver Wachheit, das Beste aus einer Situation zu machen.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich kann auch in unerwarteten Situationen oder bei Schocks neue Chancen entdecken.

Ich habe die Willensstärke und die Kraft, mich Herausforderungen auch allein zu stellen.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Ich möchte die persönliche Entwicklung anderer fördern und Fortschritt in ihr Leben bringen.

Ich setze emotionale Energie ungeachtet der Umstände sachlich und produktiv ein.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich weiß intuitiv, wie ich Herausforderungen in Chancen verwandeln kann.

Ich verwende mein Wissen, um andere zu inspirieren und mit Weisheit zu führen.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich bleibe auch bei spontanem Handeln realistisch und beachte die Details.

Mein Handeln ist selbstlos und ich stelle mich Herausforderungen frei von Motiven.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich treffe verbindliche Entscheidungen nur, wenn das Risiko eines Fehlschlags gering ist.

Um emotionale Instabilität zu vermeiden, bin ich sehr selektiv, mit wem ich Intimität zulasse.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich habe die Willensstärke und die Kraft, mich Herausforderungen auch allein zu stellen.

Ich habe die natürliche Autorität, mir ohne Gewaltanwendung Respekt zu verschaffen.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich wäge geschickt ab, ob Loyalität oder das Austragen eines Konflikt angebracht ist.

Ich wirke gerne im Hintergrund, in dem Vertrauen, dass mein Engagement gewürdigt wird.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich weiß, dass jeder Einsatz von Ressourcen höheren Prinzipien folgen sollte.

Ich setze Arbeitskraft und Ressourcen so ein, dass sie den größten Nutzen entfalten.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

In verworrenen Situationen übernehme ich, unter Wahrung meiner Integrität, Verantwortung.

Ich verstehe es, auch dann weiter zu machen, wenn sich mir der Sinn verschließt.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).
Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH